DAS LAND DER LANGEN WEißEN WOLKE

Draußen Zuhause? Zu Fuß durchs Land und die ganze Schönheit der Natur bei Zeltübernachtungen genießen

Highlights

- Nord- und Südinsel perfekt kombiniert
- Mehrtägige Treks durch Nationalparks (UNESCO)
- Besuch eines Maori-Dorfes
- Beobachtung gewaltiger Naturschauspiele: dampfender Hotwater Beach, sprudelnder Geysir, gleißende Gletscher

Fakten

Dauer:	26 Tage
Teilnehmer:	7–10
Reiseleitung:	deutsch
Schwierigkeit:	▲▲▲
Übernachtung:	
Tourcode:	NEUAOT

ab 3180 EUR zzgl. Flug

Sie haben Fragen? Ich helfe Ihnen gern weiter.

Sabrina Idjen

Reiseberatung Ozeanien

Telefon: +49 351 31207-373

E-Mail: s.idjen@diamir.de

DAS BESONDERE AN DIESER REISE

- Wanderung durch den vulkanischen Tongariro-Nationalpark
- Übernachtungen im Zelt und in Wanderhütten

Termine 2024/2025

25.11.2024 – 20.12.2024	**3180 EUR** (EZZ: 150 EUR)	DE	Buchbar
17.02.2025 – 14.03.2025	**3180 EUR** (EZZ: 150 EUR)	DE	Buchbar

Zusatzkosten

- Internationale Flüge: ab 1650 EUR
- Einzelzimmerzuschlag in Auckland und Christchurch: 95 EUR
- Einzelzelt-Zuschlag: 150 EUR
- Abel-Tasman-Nationalpark: zweitägige Seekajaktour mit Übernachtung im Zelt (10. und 11. Tag): 180 NZD
- Kosten für Verpflegung in einer Gruppenkasse: 300 NZD
- Hubschrauberflug über den Fox-Gletscher: auf Anfrage

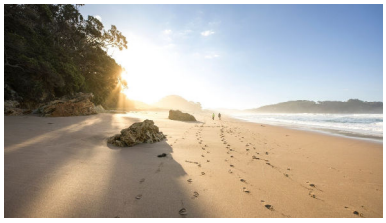
Reiseverlauf

1. Tag

Ankunft in Auckland

Willkommen in Aotearoa! Nach Ihrer individuellen Anreise landen Sie in Auckland, ein Transfer bringt Sie zum Hotel. Am Nachmittag steht es Ihnen frei, sich 16 Uhr erstmals mit der Gruppe in der Lobby des Hotels zu treffen. Zum Urlaubsauftakt lohnt es sich, durch die City of Sails zu schlendern – von der Downtown zum Hafen. Nach Ihrer Rückkehr beginnt ab 19 Uhr das gemeinsame Abendessen und Kennenlernen. Übernachtung im Hotel. (Fahrzeit ca. 25 min., 20 km).

Auckland Rose Park Hotel



2. Tag

Auckland – Thames auf der Coromandel-Halbinsel

Nach dem Frühstück erwartet Sie eine Fahrt von der Metropole Auckland entlang grüner Hügel zur Ortschaft Thames – dem Tor zur Coromandel-Halbinsel. Im Dickson Holiday Park bauen Sie gemeinsam erstmals die Zelte auf und fahren im Anschluss ins Kauaeranga-Tal. Auf der Wanderung entdecken Sie Relikte aus der Holzfäller- und Goldgräberzeit. Neuseelands Natur präsentiert sich entlang des Weges in ihrer ganzen urigen Schönheit. Übernachtung im Zelt. (Fahrzeit ca. 4h, 310 km; Gehzeit ca. 4-5h, 500 m ↑↓).

3. Tag

Thames – Hahei – Hot Water Beach

Von Thames reisen Sie zu einem beeindruckend mächtigen Kauri-Baum und anschließend weiter zum paradiesischen Ort Hahei. Ihr Zeltplatz liegt direkt am Strand. Über einen Wanderpfad gelangen Sie zu einer Bucht mit herrlichen Felsformationen – die Cathedral Cove zählt mit Sicherheit zu den schönsten Landschaftsmotiven des Landes. Später können Sie am Hot Water Beach händisch Ihren eigenen kleinen Swimmingpool ausheben (gezeitenabhängig) oder optional eine Seekajak-Tour unternehmen. Übernachtung im Zelt. (Fahrzeit ca. 1-2h, 70 km; Gehzeit ca. 2 h, 100 m↑↓).

4. Tag

Hahei – Rotorua

Der Tag beginnt mit Goldfieber und einer Besichtigung der Mine Waihi. Danach fahren Sie direkt in Teufels Küche – zum Te-Puia-Thermalpark in Rotorua. Hier lässt sich der beeindruckende Geysir Pohutu bestaunen – eine Phänomen, welches man nur an wenigen Orten der Welt zu sehen bekommt. Abgerundet wird der Tag mit herausgestreckten Zungen und weit aufgerissenen Augen bei einer eindrucksvollen Maori-Kulturaufführung. Auf dem Zeltplatz können Sie die Impressionen Revue passieren lassen und in den heißen Quellen entspannen. Übernachtung im Zelt. (Fahrzeit ca. 4h, 240 km).

5. Tag

Rotorua – Taupo – Tongariro-Nationalpark

Am Morgen besuchen Sie Ohinemutu – eine Maori-Siedlung mit anglikanischer Kirche. Auf der Fahrt von Rotorua nach Taupo halten Sie am Huka-Falls-Aussichtspunkt und erleben die Wassermassen, welche sich tosend durch eine enge Schlucht aus hartem Vulkangestein zwängen. Weiter entlang des Waikato Flusses wandern Sie zu heißen Thermalquellen. Danach bleibt noch Zeit für ein Foto an einer Bungee-Brücke. In Turangi kaufen Sie für die kommende zweitägige Wanderung ein und bereiten sich auf das morgige Highlight vor. Übernachtung im Zelt. (Fahrzeit ca. 3h, 230 km).

6. Tag

Nördlicher Tongariro-Rundwanderweg vom Dorf Whakapapa zur Otuere-Hütte

Am Morgen geht es gemeinsam zum Dorf Whakapapa, dem Startpunkt Ihrer Wanderung durch den Tongariro-Nationalpark. Die nicht geführte Trekkingtour erleben Sie inmitten eines UNESCO-Weltnaturerbes, das von drei aktiven Vulkanen beherrscht wird. Der Mt. Ruapehu ragt als höchster Berg der Nordinsel 2797 m empor. Auf der ersten Etappe durch die filmreife Landschaft passieren Sie die Waihohonu-Hütte, um schließlich zur Otuere Hütte zu gelangen. Übernachtung in einer Wanderhütte. (Fahrzeit ca. 20 min, 23 km; Gehzeit ca. 8 h, 600 m↑↓).

7. Tag

Nördlicher Tongariro-Rundwanderweg von der Otuere Hütte zum Ketetahi Parkplatz

Von der Otuere-Hütte steigen Sie bergauf zu den smaragdfarbenen Emerald Seen. Wer möchte, kann weiter empor den höchsten Punkt der Wanderung erklimmen. Die Mühe lohnt sich, denn auf 1868 m Höhe werden Sie am Roten Krater mit spektakulären Ausblicken belohnt. Vom Parkplatz Ketetahi holt Sie Ihr Reiseleiter ab und fährt Sie zurück zum Zeltplatz. Übernachtung im Zelt. (Fahrzeit ca. 5min, 5 km; Gehzeit ca. 6h, 600-900 m↑↓).

8. Tag

Tongariro-Nationalpark – Wellington

Dieser Tag gestaltet sich kontrastreich, Sie verlassen die Vulkanlandschaft und fahren über die Dessert Road gen Süden. Am Nachmittag erreichen Sie Neuseelands pulsierende Metropole Wellington. Besonders sehenswert sind das imposante Parlamentsgebäude Beehive und das Nationalmuseum Te Papa. Am Abend lohnt es sich, entlang der Queens Wharf am Wasser oder durch die lebensfrohe Kuba Street zu schlendern. Übernachtung im Hostel im DZ mit Gemeinschafts-Sanitäranlagen. (Fahrzeit ca. 4h, 350 km).

YHA Wellington

9. Tag

Wellington – Picton – Abel-Tasman-Nationalpark

Am Morgen geht es mit der Fähre in Richtung Südinsel. Nachdem Sie den Naturhafen von Wellington verlassen, erwartet Sie eine Überfahrt durch die Cook-Straße. Mit etwas Glück und guter Sicht sind in der Ferne bereits die Ausläufer der Südalpen zu erkennen. Nun erwarten Sie die idyllischen Marlborough Sounds mit ihren grünen Hügeln und bewaldeten Hängen. In Picton geht es gemeinsam von Bord. Die Fahrt führt Sie ins sonnenverwöhnte Marahau, wo Ihre Abenteuer im Abel-Tasman-Nationalpark beginnen. Übernachtung im Zelt. (Fahrzeit ca. 4h, 170 km).

10. – 12. Tag

Aktiv unterwegs im Abel-Tasman-Nationalpark

Den Abel-Tasman-Nationalpark erkunden Sie am besten zu Wasser oder zu Fuß. Ab Marahau können Sie ein Wassertaxi nehmen, wandern oder den Strand genießen. Alternativ ist eine Paddeltour zubuchbar, bei welcher man mitten im Nationalpark zeltet. Auf diesem Ausflug erwartet Sie eine bizarre Granitküste mit herrlichen Buchten und goldgelben Sandstränden. Es bleibt Zeit zum Baden, Wandern und Beobachten der artenreichen Meeresfauna mit Seevögeln und -robben. Zwei Übernachtungen im Zelt. (Paddelzeit ca. 3 – 5 Stunden).

13. Tag

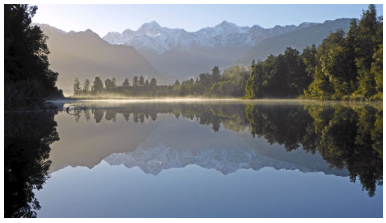
Abel-Tasman-Nationalpark – Punakaiki

Nun haben Sie die raue Westküste im Sinn. Unterwegs wandelt sich das Landschaftsbild stetig. Damit Ihnen nichts entgeht, machen Sie Halt an verschiedenen Aussichtspunkten. Nach Ankunft im Ort Punakaiki führt Sie ein Pfad zu absonderlichen Felsformationen – den aufgeschichteten Pancake Rocks. Auf den Spuren des Pororari-Rundwegs wandern Sie etwa drei Stunden an einem dicht bewaldeten Fluss entlang. Übernachtung im Zelt. (Fahrzeit ca. 4h, 280 km; Gehzeit ca. 3-4 h, 100 m↑↓).

14. Tag

Punakaiki – Fox-Gletscher

Weiter Richtung Süden schlängelt sich Ihre Route entlang einer der schönsten Küstenstraßen weltweit. Das erste Etappenziel ist die Jade Hochburg-Hokitika, wo der Grünstein zu Schmuck verarbeitet wird. Anschließend wandern Sie durch die Hokitika-Klamm entlang rusikaler Felsblöcke und türkisfarbenem Wasser. Danach geht es weiter zum Franz-Josef- und Fox-Gletscher. Beide liegen nur 200 m über dem Meeresspiegel und können optional bei einem Hubschrauberflug von oben bestaunt werden. Übernachtung im Zelt. (Fahrzeit ca. 3-4h, 240 km; Gehzeit ca. 4 h, 600 m↑↓).



15. Tag

Fox-Gletscher – Wanaka

Am frühen Morgen gelangen Sie auf einem einstündigen Rundgang um den Spiegelsee Lake Matheson. In seinem stillen Wasser schillert das Weiß der schneebedeckten Südalpen. Die Fahrt über den Haast-Pass bietet Ihnen beeindruckende Ausblicke auf Buschlandschaften und gigantische Wasserfälle. Optional ist eine Wanderung am Ufer des malerisch gelegenen Lake Wanaka möglich. Von hier lassen Sie den Abend mit Blick auf die Berge des Mount-Aspiring-Nationalparks ausklingen. Übernachtung im Zelt. (Fahrzeit ca. 3-4h, 330 km; Gehzeit ca. 5h, 440 m↑↓).

16. Tag

Wanaka – Queenstown – Te Anau

Über die beeindruckende Passstraße Crown Range Road geht es nach Queenstown. In diesem Mekka für Abenteurer haben Sie einen freien Tag zur Verfügung. Sie können zum Beispiel auf den Queenstown Hill wandern, die Gondola nutzen, mit dem Dampfschiff Earnslaw über den Lake Wakatipu gleiten, die alte Goldgräberstadt Arrowtown besuchen, Jetboat fahren oder Bungee springen – die Möglichkeiten sind grenzenlos. Am Nachmittag fahren Sie nach Te Anau. Übernachtung im Zelt. (Fahrzeit ca. 3-4h, 240 km).

17. Tag

Te Anau – Tageswanderung auf dem Kepler Track

Sie können wählen ob Sie am Rainbow Reach starten und entlang des Lake Te Anau nach Brod Bay wandern möchten oder den Weg von den Control Gates zur Luxmore-Hütte und zurück bestreiten. Alternativ ist auch eine Wanderung von Rainbow Reach zur Iris Burn Hütte möglich. Übernachtung im Zelt. (Gehzeiten ca. 6-8h, Höhenmeter 100-880 m↑↓).

18. Tag

Te Anau – Milford Sound

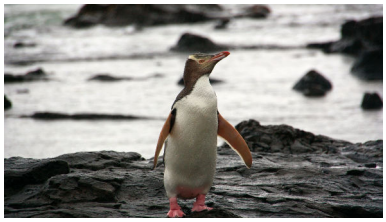
Mit seinen kaskadenartigen Wasserfällen und gewaltigen Gipfeln steht der Milford Sound seinen norwegischen Pendants in nichts nach. Auf einer Bootstour im Fjord passieren Sie bis zu 1683 m hohe Felswände und folgen dem Meeresarm inmitten unberührter Natur. Auf dem Rückweg nach Te Anau haben Sie Zeit für Fotostopps und kurze Spaziergänge. Anschließend geht es nach Tuatapere. Übernachtung im Zelt. (Fahrzeit ca. 4-5h, 340 km; Bootstour ca. 1-2h).

19. – 21. Tag

Wandern auf dem Humpridge Track

Die nächsten drei Tage stehen im Zeichen einer geführten Wanderung. Sie laufen von der Last Light Lodge zum Rarakau Car Park. Von da an geht es weiter zur Okaka Lodge und schließlich zur Port Craig Lodge entlang subalpiner Zonen, smaragdgrüner Wälder und historischer Viadukte. Dabei liegen Panoramaausblicke auf das Fjordland, die Südküste und Stewart Island vor Ihnen. Zwei Übernachtungen im Mehrbettzimmer in einer Lodge und eine Übernachtung im Zweibettzimmer in einer Lodge. (Gehzeit täglich ca. 6-8 h, 800 m↑↓).

Last Light Lodge



22. Tag

Tuatapere – Dunedin – Otago-Halbinsel

Von Tuatapere über Gore geht es an die Ostküste nach Dunedin – der schottischsten Stadt außerhalb Schottlands. Eines der bekanntesten Fotomotive ist das schöne Bahnhofsgebäude im viktorianischen Stil. Am Abend geht es dann tierisch zu, denn auf der Otago Halbinsel gelangen Sie zu einer Albatros- und Blaupinguin-Kolonie. Übernachtung im Zelt. (Fahrzeit ca. 3-4h, 290 km).

23. Tag

Otago-Halbinsel – Twizel

Am Morgen sehen Sie Ihre Fußspitzen von vorn, denn Sie stehen an der steilsten Straße der Welt – der Baldwin Street in Dunedin. Nach ein paar Schnappschüssen vom Anstieg geht es zu Steinen größer als Kanonenkugeln – den am Strand liegenden Moeraki Boulders. Im Anschluss besuchen Sie eine Gelbaugen-Pinguinkolonie. Nun zweigt die Route ab in Richtung Südalpen, auf dem Weg zum Mt. Cook machen Sie Zwischenstopps an verschiedenen Sehenswürdigkeiten. Übernachtung im Zelt. (Fahrzeit ca. 4h, 320 km).

24. Tag

Ausflug in den Mount-Cook-Nationalpark

Der höchste Berg des Landes präsentiert sich aus verschiedenen Perspektiven. Sie entscheiden, welcher Blickwinkel es nach einer Wanderung durch alpine Landschaft sein darf. Ein Höhepunkt ist der beschwerliche, jedoch lohnende Aufstieg zur Müller-Hütte von wo Sie den höchsten Berg des Landes bestaunen. Wer es beschaulicher möchte, läuft zum Hooker-See und sieht das 3724 m hohe Massiv aus der Nähe. Übernachtung im Zelt. (Fahrzeit ca. 20min, 25 km; Gehzeit Müller-Hütte ca. 6h, 1150 ↑↓m)

25. Tag

Twizel – Christchurch

Die letzte Etappe Ihrer Reise führt Sie entlang des welligen Hügellandes des Mackenzie Country zu den vergletscherten Alpen der Canterbury Plains. Bewundern Sie im Frühjahr die Lupinen am türkisfarbenen Lake Tekapo und die Kirche des Guten Hirten. In der Garden City Christchurch haben Sie noch Zeit zur freien Verfügung. Ein Abstecher in den Botanischen Garten oder den Riverside Market empfiehlt sich besonders. Übernachtung im Hotel. (Fahrzeit ca. 3-4h, 290 km).

The Studios at Bealey Quarter

26. Tag

Abreise

Transfer zum Flughafen und Heimreise.

Leistungen ab Auckland/an Christchurch

- Deutsch sprechende Reiseleitung
- alle Transfers und Fahrten in privaten, klimatisierten Fahrzeugen
- alle Boots- und Fährüberfahrten laut Programm
- geführtes Wanderprogramm und ungeführtes Trekkingprogramm
- Zelt- und Materialmiete
- alle Nationalparkgebühren laut Programm
- 18 Ü: Zelt
- 3 Ü: Hütte im MBZ
- 2 Ü: Hotel im DZ
- 1 Ü: Herberge im DZ
- 1 Ü: Lodge (einfach)

nicht in den Leistungen enthalten

- An-/Abreise
- nicht genannte Mahlzeiten und Getränke
- ETA-Registrierung
- optionale Ausflüge und Eintritte
- evtl. Zusatzübernachtung vor/nach der Tour
- Persönliches
- Trinkgelder

Veranstalter

RAWAKAS GmbH
Clausen Dahl Strasse 25
01219 Dresden
Deutschland

Diese Reise wird von einem DIAMIR-Partner veranstaltet. Für Buchung und Durchführung dieser Reise gelten ausschließlich die AGB von RAWAKAS GmbH.

Hinweise

Mindestteilnehmerzahl: 7, bei Nichterreichen Absage durch den Veranstalter bis 21 Tage vor Abreise möglich

Bitte haben Sie Verständnis, dass die auf dieser Reise beschriebenen Tierbeobachtungen nicht garantiert werden können. Es handelt sich um intensive Naturerlebnisse mit freilebenden, wilden Tieren, deren Verhalten nicht zu 100% vorhersagbar ist. Im unwahrscheinlichen Fall keiner Sichtung ist dennoch keine Reisepreis-Erstattung möglich. Wir und unsere Partner vor Ort setzen jedoch all unsere Erfahrung und Kenntnisse ein, um bestmögliche Sichtungschancen zu erreichen.

Sollten Unterkünfte in der Hochsaison, zu Festivals oder Zusatzterminen nicht verfügbar sein, buchen wir eine gleichwertige Alternative für Sie. Dies stellt keinen Minderungsgrund dar.

Anforderungen

Die angebotene Trekking- und Rundreise ist für Teilnehmer gedacht, die sich auch im sonstigen Leben aktiv und sportlich betätigen. Die wichtigsten Voraussetzungen sind entsprechende Motivation, eine gewisse Flexibilität, ein gesundes Maß an Schwindelfreiheit und Trittsicherheit sowie eine gute Kondition, um auf den Trekkingtouren den eigenen Rucksack mit der Ausrüstung für drei Tage tragen zu können. Um die Schönheit des ganzen Landes ausgiebig zu erleben, fahren Sie mit einem Kleinbus die verschiedensten Ziele an. Dabei kommen insgesamt ca. 4000 km zusammen.

Mobilitätshinweis

Wir sind verpflichtet darauf hinzuweisen, dass diese Reise im Allgemeinen für Personen mit eingeschränkter Mobilität nicht geeignet ist. Im Einzelfall sprechen Sie uns bitte an.